

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Nationalparkkuratoriums Dithmarschen
am 28.01.1997 im Kreishaus in Heide

Beginn: 15.33 Uhr

Ende: 18.28 Uhr

Anwesend waren

I. die Kuratoriumsmitglieder

Landrat Dr. Klimant	- Vorsitzender -
Böttger, Hans-Harald, Süderdorf	
Boie, Hans-Adolf, Nordermeldorf	
Claußen, Paul-Helmut, Blankenmoor	
Kruse, Hinrich, Kaiser-Wilhelm-Koog	
Witt, Johannes, Volsemenhusen	- Vertreter für Hinrich Kruse -
Lerch-Sonnek, Anita, Friedrichskoog	
Busch, Peter, Elpersbüttel	
Hinrichs, Wilhelm, Meldorf	
Volker, Johann, Büsum	
Prof. Dr. Nellen, Walter, Hamburg	
Schneider, Uwe, Ahrensburg	- Vertreter für Prof. Dr. Peters -
Denker, Walter, Osterwohld	
Busche, Günther, Heide	- bis 17.30 Uhr -
Schultz, Hermann, Eckernförde	
Waller, Johann, Burg	- Vertreter für Hermann Schulz -
Schramm, Helmut, Brunsbüttel	- Vertreter für Joachim Kuntze -
Nolte, Rolf, Tönning	
Wessels, Karsten, Heide	
Hohlfeld, Winfried, Mönkeberg	- ab 16.34 Uhr -
Kock, Hermann, Büsum	

Nicht erschienen waren

die Kuratoriumsmitglieder

Malerius, Wilhelm, Brunsbüttel
Bgm. Dreessen, Gerhard, Westerdeichstrich
Ehlers, Paul, Hellschen-Heringsand
Dr. Hötker, Hermann, Büsum
Dr. Dieterich, Fritz, Bonn
Dr. Peters, Nicolaus, Ahrensburg
Kuntze, Joachim, Heide

II. vom Ministerium für Natur, Umwelt und Forsten des Landes Schleswig-Holstein:

Lars Müller, Abteilung Naturschutz - ab 16.34 Uhr -

III. vom Landesamt für den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer

Herren Dr. Scherer, Dr. Hansen und Dr. Stock

IV. von der Kreisverwaltung

Herren Dr. Eilers, Lorenzen und Stecher

- als Protokollführer -

Tagesordnung:

1. Berichterstattung in den Medien über behandelte Themen im Kuratorium (neu eingefügt auf Antrag von Bürgermeister Kruse)
2. Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 01.10.1996 und 30.10.1996
3. Stand der Gespräche mit der Landesregierung über das weitere Verfahren zum Umgang mit dem Synthesebericht
 - a) Bericht des Vorsitzenden
 - b) Beurteilung
4. Abstimmung des weiteren Vorgehens zur Abwicklung der Phase 1 (Information und Dialog) des Syntheseberichtes der Ökosystemforschung
5. Stand der Verhandlungen des Landes mit den Muschelfischern (Nationalparkamt)
6. Bericht des Nationalparkamtes
7. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und verpflichtet das neu bestimmte Mitglied und die neu bestimmten Vertreter, Bgm. Peter Busch, Elpersbüttel, als Nachfolger des ausgeschiedenen Mitglieds Bgm. Georg Huesmann, Helmut Schramm, Brunsbüttel, als Nachfolger des Vertreters vom Mitglied Joachim Kuntze, Dr Langenberg und Bgm. Johannes Witt, Volsemenhusen, als Vertreter des Mitglieds Bgm. Kruse zur gewissenhaften und unparteiischen Tätigkeit und zur Verschwiegenheit.

Die neu bestimmten Vertreter für das Mitglied Anita Lerch-Sonnek, Bgm. Peter Dau, Friedrichskoog und für das Mitglied Bgm. Peter Busch, Bgm. Peter Maaßen, Nordermeldorf, waren nicht erschienen.

TOP 1: Berichterstattung in den Medien über behandelte Themen im Kuratorium

Herr Kruse bittet um Klarstellung im Hinblick auf Presseerklärungen durch die Pressesprecherin des Umweltministeriums, Frau Sieg. Der Vorsitzende stellt fest, daß die strittigen Punkte nicht so wie im Synthesebericht ausgeführt detailliert behandelt wurden. Dr. Scherer verweist darauf, daß die Darstellung zur Beteiligung der Kuratorien vom Umweltministerium vom Inhalt her, bis auf ein paar Druckfehler und Zahlendreher, richtig ist.

Dr. Scherer verweist hierzu auf den Hinweis in Anlage 2 der Tischvorlage, die vom Nationalparkamt gefertigt wurde. Inhalte des Syntheseberichtes konnten demnach nur in solchen Fällen präsentiert und diskutiert werden, in denen Ergebnisse bereits vorab vorlagen und deshalb schon vor Fertigstellung des Syntheseberichtes mit Beteiligten diskutiert werden konnten. Beispiele sind die Miesmuschelfischerei oder das Vorlandmanagement. Im übrigen konnte über die Inhalte des Syntheseberichtes erst mit dessen Vorliegen informiert werden. Anschließend geht Dr. Scherer auf die Gegenüberstellung der Beschlüsse des Nationalparkkuratoriums Dithmarschen und den Vorschlägen aus dem Synthesebericht der Ökosystemforschung und der vergleichenden Darstellung in Anlage 1 ein, die ebenfalls als Tischvorlagen vorhanden sind. Diese Tischvorlagen wurden ebenso wie die Anlage 2 vom Nationalparkamt gefertigt. Dr. Scherer faßt zusammen, daß nicht alle Inhalte, die zum Teil in der öffentlichen politischen Diskussion als in den Kuratorien behandelt dargestellt sind, in den Kuratorien besprochen wurden.

TOP 2: Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 01.10.1996 und 30.10.1996

Gegen die Niederschriften vom 01.10.1996 und 30.10.1996 werden keine Einwände erhoben.

TOP 3: Stand der Gespräche mit der Landesregierung über das weitere Verfahren zum Umgang mit dem Synthesebericht

- a) Bericht des Vorsitzenden
- b) Beurteilung

Der Vorsitzende gibt den Stand der Gespräche mit der Landesregierung über das weitere Verfahren zum Umgang mit dem Synthesebericht wieder und äußert sein Unverständnis darüber, daß die Ende Dezember 1996 in der Staatskanzlei verabredete Sprachregelung noch keinen Niederschlag in einer Kabinettsbefassung gefunden habe. Dem schließt sich eine Diskussion zur Frage der Öffentlichkeit der Kuratoriumssitzungen, der Vertretung der Schäfer im Kuratorium und die Forderung, im Interesse einer künftigen sachlichen Diskussion von der Landesregierung eine Geschäftsgrundlage für die weitere Diskussion zu erhalten.

Beschluß:

Das Nationalparkkuratorium Dithmarschen fordert die Landesregierung dringend auf, im Interesse einer sachlichen Diskussion des Syntheseberichtes kurzfristig die Geschäftsgrundlage für die weitere Diskussion auf der Basis der Beschlußlage des Kuratoriums zu definieren.

TOP 4: Abstimmung des weiteren Vorgehens zur Abwicklung der Phase 1 (Information und Dialog) des Syntheseberichtes der Ökosystemforschung

Beschluß:

Es wird vom Nationalparkkuratorium Dithmarschen einstimmig beschlossen, die Informationsphase zum Synthesebericht in öffentlichen Informationsveranstaltungen des Kuratoriums durchzuführen. In begrenztem Umfang sollen dabei auch Fragen aus dem Publikum möglich sein.

Beschluß:

Folgender Vorschlag zur Abarbeitung der Diskussion des Syntheseberichtes wird einstimmig beschlossen, wobei einzelne Termine ggf. noch in Abstimmung mit den Terminplanungen des Nationalparkkuratoriums Nordfriesland abgeändert werden können.

Phase 1 : Information und Dialog,

hier sollten zunächst Themen abgehandelt werden, zu denen in den vergangenen Jahren abgestimmte Konzepte erarbeitet wurden bzw. klare Beschlußlagen des Kuratoriums vorliegen. Die an der Erarbeitung dieser Konzepte beteiligten Institutionen sollten eingeladen werden.

Feststehende Termine:

27.02.1997 Küstenschutz und Vorlandbewirtschaftung (Konzept „Vorlandmanagement in Schleswig-Holstein, August 1995), zu diesen Themen wird das Hinzuziehen eines Wissenschaftlers für nicht erforderlich gehalten, da zu den beiden Punkten ein abgestimmtes Konzept vorliegt. Eine Zusammenfassung des Konzepts wird den Kuratoriumsmitgliedern vorher zugeleitet. ✓

13.03.1997 Wasserwirtschaft und Landwirtschaft (Binnenlandentwässerung, Landwirtschaft im NP-Vorfeld) zu diesen Themen wird das Hinzuziehen

der Autoren für erforderlich gehalten. Bei dem zweiten Thema müsste die Fragestellung näher definiert werden, z.B. Fraßschäden, Nährstoffeintrag, um dann evtl. gezielt Wissenschaftler einladen zu können.

Terminvorschläge (Vorbehaltlich auch der Abstimmung mit dem Nationalparkkuratorium Nordfriesland):

- 17.04.1997 Fischerei
(Garnelen, Fisch, Fangkonzepte, Referenzgebiete),
Hinzuziehung eines Wissenschaftlers wird für
erforderlich gehalten, Autoren Berghahn und
Fohrberg, zusätzlicher Wissenschaftler Prof.
Temming
- 22.05.1997 Tourismus
(im NP, im Vorfeld, siehe auch Gutachten „Sanfter
Tourismus“ und die Inhalte „Anpassungskonzept
Küste“), Hinzuziehung der Autoren und eines noch
zu benennenden Tourismusexperten wird für erfor-
derlich gehalten
- 12.06.1997 Naturschutz
(Naturausstattung und Landschaftsprägung durch
den Menschen im Nationalpark, benachbarte
Schutzgebiete), Hinzuziehung der Autoren wird für
erforderlich gehalten
- 21.08.1997 Verkehr und Häfen, Rohstoffnutzung, Militär
(Straßenverkehr, Parkmöglichkeiten, Sportschiff-
fahrt, Ausflugsschiffahrt, gewerbl. Schifffahrt,
Schienenverkehr, Luftverkehr), Hinzuziehung der
Autoren wird für erforderlich gehalten

Hinsichtlich des Ablaufes der einzelnen Sitzungen sollte generell folgendes Verfahren festgelegt werden:

1. a) Generelle Hintergrundinformation zum Synthesebericht
(30 min.)
b) Spezielle Information zum Themenfeld (30 min.)
2. Ergänzende Ausführungen der Wissenschaftler (30 min.)
3. Dialog (ergebnisoffen)
 - a) Verständnisfragen
 - b) Bedenken und Anregungen

4. Verfahrensfragen zur Stellungnahme (mit der Aufforderung zur Stellungnahme bis Mitte September 1997)

Moderation jeweils durch den Landrat als Vorsitzenden des Kuratoriums.

Festlegung der Einzelheiten der Phase II erst nach dem Ablauf der Phase I.

Abstimmung der Vorschläge der einzuladenden Autoren mit dem NPA.

Anschließend wird über grundsätzliche Verfahrensfragen diskutiert.

TOP 5: Stand der Verhandlungen des Landes mit den Muschelfischern

Dr. Hansen vom Nationalparkamt legt dar, daß sich die Vertreter der Fischerei und die zuständigen Ministerien auf Eckpunkte der Miesmuschelfischerei geeinigt haben. Er erläutert Einzelheiten dieser Eckpunkte, dargestellt in einer Pressemitteilung der Landesregierung vom 20.12.1996, die Anlage dieser Niederschrift ist.

TOP 6: Bericht des Nationalparkamtes

Dr. Scherer stellt anhand einer Sitzungsvorlage, die als Anlage dieser Niederschrift beifügt ist, das Projekt "Zukunft Nationalparkservice" im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen vor und gibt dazu einige Erläuterungen u. a. zur inneren Organisation und zur Finanzierungsform.


TOP 7: Mitteilungen und Anfragen

Herr Lars Müller berichtet über das Verfahren der im Landtag von der CDU beantragten Änderung des § 5 Abs. 4 Ziffer 1 der Kuratorienverordnung, wonach künftig die Sitzungen der Kuratorien öffentlich sein sollen. Eine Änderung der Verordnung ist nicht kurzfristig zu erwarten.

Herr Hohlfeld legt den Mitgliedern eine Erklärung zur konstruktiven Fortführung der Nationalparkdiskussion als Beschlußvorlage vor und regt damit die Diskussion an. Vor dem Hintergrund dieser Diskussion unterstützt das Kuratorium die Ansicht, die künftige Diskussion um den Synthesebericht sachlich und konstruktiv zu führen.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18.28 Uhr.


Vorsitzender


Schriftführer